



LA FRANÇAISE
ASSET MANAGEMENT



JAHRESBERICHT ETF-PORTFOLIO GLOBAL

vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

La Française Asset Management GmbH

La Française Asset Management GmbH

mainBuilding
Taunusanlage 18
60325 Frankfurt am Main

Handelsregister:
Frankfurt HRB 34125

Geschäftsführung:
Aurélie Fouilleron Masson
Hosnia Said
Pascal Traccucci

www.la-francaise-am.de

ETF-PORTFOLIO GLOBAL

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019.

Der ETF-PORTFOLIO GLOBAL ist ein ausschüttender Dachfonds, der in ETFs internationaler Aktienindizes investiert. Anlageziel ist ein möglichst hoher Wertzuwachs durch Ausnutzung von Kurssteigerungen an den Aktienmärkten. Um dieses Anlageziel zu erreichen, investiert der Dachfonds in Aktien-ETFs mit unterschiedlichen Anlageschwerpunkten und ist zu jedem Zeitpunkt nahezu vollständig investiert. Die regionale Gewichtung richtet sich nach der wirtschaftlichen Leistungskraft der einzelnen Volkswirtschaften, gemessen am Bruttoinlandsprodukt (BIP) der jeweiligen Volkswirtschaften, und wird jährlich neu festgelegt.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens bestanden in Marktpreisrisiken durch Kursverluste an Zielanlagemärkten sowie in Währungsrisiken. Durch die Beschränkung der Anlage auf Investmentanteile und die dadurch gegebene Risikostreuung gab es keine wesentlichen Adressausfallrisiken. Darüber hinaus bestanden im Berichtszeitraum keine weiteren als wesentlich zu bezeichnenden Risiken.

Belastet vom Handelsstreit zwischen den USA und China haben die Weltbörsen im vierten Quartal 2018 größere Kursverluste hinnehmen müssen. Viele Anleger erwarteten auch für 2019 ein schwieriges Aktienjahr, da eine Eskalation des Handelsstreites durch US-Präsident Trump wahrscheinlich erschien. Allerdings haussierten die Aktienmärkte überraschend in den ersten Monaten in 2019.

Im Jahresverlauf wuchsen die Sorgen um die Weltkonjunktur. Nachdem die US-Wirtschaft im ersten Quartal 2019 noch gewachsen war, verlangsamte sich das Wirtschaftswachstum allmählich. Die Wirtschaft in Japan gewann zwar etwas an Dynamik, die sich jedoch einzig auf die Investitionstätigkeit stützte. In Deutschland ging die Wirtschaftsleistung im zweiten Quartal 2019 sogar um 0,2% zurück und auch in Europa verlor die Wirtschaft weiter an Schwung. Die Entwicklung in den Schwellenländern verlief ebenso verhaltend, so verringerte sich zum Beispiel das Wachstumstempo der chinesischen Wirtschaft aufgrund der Einbußen im Außenhandel weiter.

Angesichts der schwächelnden Weltkonjunktur öffneten die wichtigsten Notenbanken die Geldschleusen und befeuerten die Aktienmärkte. Die US-Notenbank, die bereits zum Jahresanfang eine Pause im Zinserhöhungszyklus signalisierte, senkte jeweils im Juli und September die Leitzinsen. Die EZB zog mit einer Verringerung des Einlagenzinssatzes für Banken auf -0,50% nach und kündigte sogar ein neues Anleihekaufprogramm an. An der Spitze der EZB löste die ehemalige IWF-Chefin Christine Lagarde EZB-Präsident Mario Draghi ab. Es wird eine Fortsetzung der expansiven Geldpolitik erwartet. Die geld-

politischen Maßnahmen haben starke Spuren auf den Rentenmärkten hinterlassen. Die US-Zinssätze am langen Ende verließen ihren mehrjährigen Aufwärtstrend und die 10-jährige Bundesrendite sackte in den negativen Bereich ab.

Für einen kräftigen Börsenaufschub sorgte gegen Jahresende die Teileinigung um den US-chinesischen Handelsstreit. Das Börsenjahr 2019 war ein wirklich außergewöhnlich gutes Aktienjahr und viele Indizes, wie zum Beispiel der DAX oder der S&P 500 erreichten neue Höchststände.

Die Entwicklung der Portfoliozusammensetzung des ETF-PORTFOLIO GLOBAL spiegelt diese Entwicklung wider.

Am 13. März 2019 wurde die Veritas Investment GmbH in die La Française Asset Management GmbH umfirmiert. Die Muttergesellschaft La-Française-Gruppe hat während des Berichtszeitraumes weder auf die Portfoliomanagementtätigkeiten noch auf die KVG-Funktion der La Française Asset Management GmbH Einfluss genommen. Allerdings setzt La Française als engagierter Vermögensverwalter in der gesamten Gruppe eine globale Strategie für nachhaltige Investments um.

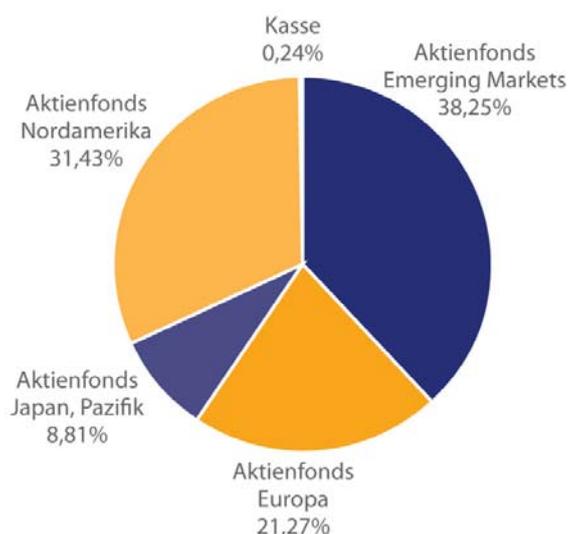
Sonstige wesentliche Ereignisse lagen im Berichtszeitraum nicht vor.

Die Veräußerungsergebnisse resultierten hauptsächlich aus ETFs auf europäische Aktien, US-amerikanische Aktien und Aktien aus den Schwellenländern.

Die Investitionsquote betrug zum Ende des Berichtszeitraums 99,76 %. Im Berichtszeitraum wurde eine Wertentwicklung (gem. BVI Methode) von 27,23 % erzielt.

Fondsstruktur per 31.12.2019

Anteil am Fondsvermögen



Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände			
1. Investmentanteile			
- Indexfonds	EUR	45.614.412,01	99,75
2. Bankguthaben			
- Bankguthaben in EUR	EUR	35.421,18	0,08
- Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	5.101,30	0,01
- Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	193.916,83	0,42
3. Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	100,71	0,00
II. Verbindlichkeiten			
1. Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-118.791,91	-0,26
III. Fondsvermögen			
	EUR	45.730.160,12	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Investmentanteile							EUR	45.614.412,01	99,75
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile									
LU1681046931	AIS - Amundi CAC 40 UCITS DR ETF	ANT	19.044	19.044	0	EUR 88,9400	1.693.773,36	3,70	
LU1681044647	AIS - MSCI Nordic ETF	ANT	820	0	0	EUR 411,7000	337.594,00	0,74	
LU0392495619	ComStage ETF - MSCI Taiwan TRN I	ANT	16.550	0	0	EUR 30,0850	497.906,75	1,09	
LU0392495452	ComStage ETF-MSCI Japan I	ANT	27.406	0	0	EUR 56,6560	1.552.714,34	3,40	
LU0378449770	ComStage ETF-NASDAQ 100 I	ANT	27.874	0	1.776	EUR 82,6800	2.304.622,32	5,04	
DE000ETFL011	Deka DAX UCITS ETF	ANT	20.277	0	2.360	EUR 120,9400	2.452.300,38	5,36	
IE00B8X9NZ57	First Trust United Kingdom AlphaDEX ETF A GBP	ANT	57.727	0	3.634	GBP 26,5250	1.795.507,36	3,93	
IE00B60SX402	Invesco Markets-Russell 2000 UCITS ETF	ANT	20.435	1.940	2.570	EUR 72,1400	1.474.180,90	3,22	
IE00B0M62Y33	iShares - AEX Index ETF	ANT	9.947	0	0	EUR 60,9100	605.871,77	1,32	
IE00B02KXK85	iShares China Large Cap CITS ETF	ANT	21.941	1.403	1.938	EUR 112,0800	2.459.147,28	5,38	
IE00B1FZS574	iShares II - iShares MSCI Turkey ETF	ANT	28.114	0	9.004	EUR 15,0260	422.440,96	0,92	
IE00B5377D42	iShares MSCI Australia UCITS ETF	ANT	27.811	0	0	USD 38,8100	966.895,02	2,11	
IE00B52SF786	iShares MSCI Canada UCITS ETF	ANT	8.986	0	0	EUR 124,3900	1.117.768,54	2,44	
IE00B5WHFQ43	iShares MSCI Mexico Capped	ANT	7.160	0	0	EUR 100,6200	720.439,20	1,58	
IE00BYR0489	iShares MSCI Saudi Arabia Capped UCIT ETF	ANT	108.387	108.387	0	EUR 4,0445	438.371,22	0,96	
IE0031442068	ishares PLC - Core S&P 500 UCITS ETF USD	ANT	100.361	7.974	3.196	EUR 28,9190	2.902.339,76	6,35	
FR0000021842	Lyxor Bel 20 TR UCITS ETF	ANT	4.850	0	0	EUR 59,2000	287.120,00	0,63	
LU1900066207	Lyxor MSCI Brazil UCITS ETF EUR Acc.	ANT	55.793	62.983	7.190	EUR 22,3300	1.245.857,69	2,72	
LU1923627092	Lyxor MSCI Russia UCITS ETF EUR Acc.	ANT	21.682	27.156	5.474	EUR 48,9920	1.062.244,54	2,32	
LU1900067437	Lyxor MSCI Thailand UCTIS ETF	ANT	1.317	1.317	0	EUR 217,2000	286.052,40	0,63	
LU0459113907	Lyxor WIG 20 UCITS ETF	ANT	5.736	0	0	PLN 266,6500	359.148,19	0,79	
FR0010361683	Multi U. Fr. SICAV- Lyxor MSCI India UCITS ETF	ANT	107.609	7.000	9.590	EUR 17,3310	1.864.971,58	4,08	
LU1900068914	Multi Units - Lyxor China Enterpr. HSCEI UCITS ETF	ANT	31.006	32.426	1.420	EUR 152,4350	4.726.399,61	10,34	
LU1079841273	Ossiam Shiller Barclays Cape US Sect. Value TR 1C€	ANT	9.314	683	1.013	EUR 705,6000	6.571.958,40	14,37	
IE00BYQCZN58	WisdomTree Issuer PLC - Japan Equity UCITS ETF	ANT	84.041	0	0	EUR 17,9420	1.507.863,62	3,30	
LU0476289623	Xtrackers - MSCI Indonesia Swap UCITS ETF	ANT	41.109	0	8.671	EUR 14,5600	598.547,04	1,31	
LU0274212538	Xtrackers - Xtrackers FTSE MIB UCITS ETF	ANT	50.552	0	4.750	EUR 24,5100	1.239.029,52	2,71	
LU0514695690	Xtrackers - Xtrackers MSCI China UCITS ETF	ANT	105.260	0	8.000	EUR 17,0820	1.798.051,32	3,93	
LU0292100046	Xtrackers - Xtrackers MSCI Korea UCITS ETF	ANT	15.657	0	0	EUR 64,5200	1.010.189,64	2,21	
LU0592216393	Xtrackers - Xtrackers Spain UCITS ETF	ANT	34.630	0	0	EUR 24,2900	841.162,70	1,84	
LU0274221281	Xtrackers - Xtrackers Switzerland UCITS ETF	ANT	4.531	0	974	EUR 104,6000	473.942,60	1,04	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	45.614.412,01	99,75

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben					EUR	234.439,31	0,51
EUR-Guthaben bei:							
Société Générale S.A. [Frankfurt Branch] (Verwahrstelle)	EUR	35.421,18			% 100,0000	35.421,18	0,08
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen (Verwahrstelle)	GBP	4.350,39			% 100,0000	5.101,30	0,01
Guthaben in Nicht EU/EWR-Währungen (Verwahrstelle)	USD	216.469,36			% 100,0000	193.916,83	0,42
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	100,71	0,00
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	100,71				100,71	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-118.791,91	-0,26
Kostenabgrenzung	EUR	-36.273,29				-36.273,29	-0,08
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-82.518,62				-82.518,62	-0,18
Fondsvermögen					EUR	45.730.160,12	100,00 *)
Anteilwert					EUR	19,74	
Umlaufende Anteile					ANT	2.316.318	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2019			
Britische Pfund	(GBP)	0,852800	=	1	Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,116300	=	1	Euro (EUR)
Zloty	(PLN)	4,258700	=	1	Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile				
LU1681045024	AIS - MSCI EM Latin America ETF	ANT	0	29.800
LU0419740799	ComStage ETF - CAC 40 I	ANT	1.438	25.370
FR0010204081	Lyxor China Enterprise (HSCEI) ETF FCP C	ANT	0	30.500
FR0010408799	Lyxor MSCI Brazil UCITS ETF	ANT	0	62.983
FR0010326140	Lyxor MSCI Russia UCITS ETF	ANT	0	27.156
LU0292109005	Xtrackers - MSCI EM Euro, M.E & Afr Swap UCITS ETF	ANT	0	17.252

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.235,25
2. Erträge aus Investmentanteilen	<u>280.994,79</u>
Summe der Erträge	283.230,04
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-161,22
2. Verwaltungsvergütung	<u>-398.362,49</u>
Summe der Aufwendungen	-398.523,71
III. Ordentlicher Nettoertrag	-115.293,67
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.884.074,43
2. Realisierte Verluste	<u>-37.579,75</u>
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.846.494,68
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	<u><u>1.731.201,01</u></u>

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.282.380,23
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	<u>0,00</u>
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.282.380,23
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	<u><u>10.013.581,24</u></u>

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		37.554.807,88
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-264.114,43
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		-1.607.873,33
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.756.511,13	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-5.364.384,46	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		33.758,76
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		10.013.581,24
davon nicht realisierte Gewinne	8.282.380,23	
davon nicht realisierte Verluste	0,00	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		45.730.160,12

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.304.850,15	1,43
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.573.649,14	0,68
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.731.201,01	0,75
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-2.977.322,75	-1,29
1. Vortrag auf neue Rechnung	-2.977.322,75	-1,29
III. Gesamtausschüttung	327.527,40	0,14
1. Endausschüttung	327.527,40	0,14
a) Barausschüttung	327.527,40	0,14

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2019	EUR	45.730.160,12	EUR	19,74
2018	EUR	37.554.807,88	EUR	15,62
2017	EUR	42.586.666,89	EUR	17,38
2016	EUR	38.907.003,68	EUR	15,83

Sondervermögen ETF-PORTFOLIO GLOBAL

Mindestanlagesumme	keine
Fondsaufgabe	01.04.2008
Ausgabeaufschlag	0,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	0,80%
Erfolgsbezogene Zusatzvergütung	keine
Kostenpauschale	0,15% p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	EUR
ISIN	DE000A0MKQK7

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

Derivatefreies Investmentvermögen ETF-PORTFOLIO GLOBAL	100,00%
--	---------

Potentieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	5,17%
größter potenzieller Risikobetrag	6,79%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	6,00%

Risikomodell (§ 10 DerivateV)

Parameter (§ 11 DerivateV)

Im Geschäftsjahr erreichter Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	1,00
---	------

Sonstige Angaben

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. 398.362,49 enthalten.

davon Verwaltungskostenpauschale *)	63.967,06
davon Verwahrstellenvergütung	46.005,64
davon Depotgebühren	10.301,08
davon Dienstleistungskosten (u.a. Aufwand für Veröffentlichung und dauerhafte Datenträger)	14.314,19
davon Prüfungskosten	6.247,50
davon Aufwand für Besteuerungsgrundlagen	0,00

*) Die Verwaltungskostenpauschale übersteigenden Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen.

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Anteilwert	EUR	19,74
Umlaufende Anteile	ANT	2.316.318

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der La Française Asset Management GmbH als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data stichprobenartig geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand eines weiteren unabhängigen Bewertungsmodells verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) **1,45 % 1)**

- 1) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend - meist vierteljährlich - Vermittlungsentgelte als sogenannte "Vermittlungsprovision". Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

**Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und
Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden
Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen**

ISIN	Fondsname	Bezahlter	Bezahlter	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	
		in EUR	in EUR	in %
LU1681046931	AIS - Amundi CAC 40 UCITS DR ETF	0,00	0,00	0,15
LU1681045024	AIS - MSCI EM Latin America ETF	0,00	0,00	0,10
LU1681044647	AIS - MSCI Nordic ETF	0,00	0,00	0,15
LU0419740799	ComStage ETF - CAC 40 I	0,00	0,00	0,00
LU0392495619	ComStage ETF - MSCI Taiwan TRN I	0,00	0,00	0,60
LU0392495452	ComStage ETF-MSCI Japan I	0,00	0,00	0,45
LU0378449770	ComStage ETF-NASDAQ 100 I	0,00	0,00	0,25
DE000ETFL011	Deka DAX UCITS ETF	0,00	0,00	0,15
IE00B8X9NZ57	First Trust United Kingdom AlphaDEX ETF A GBP	0,00	0,00	0,65
IE00B60SX402	Invesco Markets-Russell 2000 UCITS ETF	0,00	0,00	0,45
IE00B0M62Y33	iShares - AEX Index ETF	0,00	0,00	0,30
IE00B02KXK85	iShares China Large Cap CITS ETF	0,00	0,00	0,74
IE00B1FZS574	iShares II - iShares MSCI Turkey ETF	0,00	0,00	0,74
IE00B5377D42	iShares MSCI Australia UCITS ETF	0,00	0,00	0,50
IE00B52SF786	iShares MSCI Canada UCITS ETF	0,00	0,00	0,48
IE00B5WHFQ43	iShares MSCI Mexico Capped	0,00	0,00	0,52
IE00BYR0489	iShares MSCI Saudi Arabia Capped UCIT ETF	0,00	0,00	0,60
IE0031442068	ishares PLC - Core S&P 500 UCITS ETF USD	0,00	0,00	0,40
FR0000021842	Lyxor Bel 20 TR UCITS ETF	0,00	0,00	0,50
FR0010204081	Lyxor China Enterprise (HSCEI) ETF FCP C	0,00	0,00	0,65
FR0010408799	Lyxor MSCI Brazil UCITS ETF	0,00	0,00	0,65
LU1900066207	Lyxor MSCI Brazil UCITS ETF EUR Acc.	0,00	0,00	0,65
FR0010326140	Lyxor MSCI Russia UCITS ETF	0,00	0,00	0,65
LU1923627092	Lyxor MSCI Russia UCITS ETF EUR Acc.	0,00	0,00	0,65
LU1900067437	Lyxor MSCI Thailand UCTIS ETF	0,00	0,00	0,45
LU0459113907	Lyxor WIG 20 UCITS ETF	0,00	0,00	0,50
FR0010361683	Multi U. Fr. SICAV- Lyxor MSCI India UCITS ETF	0,00	0,00	0,85
LU1900068914	Multi Units - Lyxor China Enterpr. HSCEI UCITS ETF	0,00	0,00	0,65
LU1079841273	Ossiam Shiller Barclays Cape US Sect. Value TR 1C€	0,00	0,00	0,65
IE00BYQCZN58	WisdomTree Issuer PLC - Japan Equity UCITS ETF	0,00	0,00	0,40
LU0292109005	Xtrackers - MSCI EM Euro, M.E & Afr Swap UCITS ETF	0,00	0,00	0,65
LU0476289623	Xtrackers - MSCI Indonesia Swap UCITS ETF	0,00	0,00	0,45
LU0274212538	Xtrackers - Xtrackers FTSE MIB UCITS ETF	0,00	0,00	0,30
LU0514695690	Xtrackers - Xtrackers MSCI China UCITS ETF	0,00	0,00	0,45
LU0292100046	Xtrackers - Xtrackers MSCI Korea UCITS ETF	0,00	0,00	0,65
LU0592216393	Xtrackers - Xtrackers Spain UCITS ETF	0,00	0,00	0,10
LU0274221281	Xtrackers - Xtrackers Switzerland UCITS ETF	0,00	0,00	0,30

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Keine wesentlichen Erträge und Aufwendungen.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 2.270,68

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	7.909.136,98	45
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00	0
Relativ in %	0,00%	0,00%

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	2.005*)
davon feste Vergütung	1.907*)
davon variable Vergütung	98*)
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0*)
Zahl der Mitarbeiter der KVG	17,87**)
Höhe des gezahlten Carried Interest	0*)
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	1.427*)

*) Angabe in TEUR Geschäftsjahr 2018

***) FTE mit GF

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft legt auf Vorschlag der Geschäftsführung die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese mindestens einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung verantwortlich. Die Grundsätze der Vergütungspolitik sind vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu genehmigen.

Das Variable Vergütungskonzept orientiert sich an den Regelungen des § 37 KAGB Abs. 1 für Kapitalverwaltungsgesellschaften und den Vorgaben der geänderten Richtlinie 2009/65/EG (Artikel 14a Abs. 2 und 14b Abs. 1,3 und 4 OGAW-RL).

Die von der Gesellschaft angewendete Vergütungspolitik ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt zu keiner Übernahme von Risiken, welche nicht vereinbar sind mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten OGAW. Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten OGAW sowie der Anleger solcher OGAW, und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Das Hauptaugenmerk des Variablen Vergütungskonzeptes liegt auf der Belohnung von Teamleistungen und der mittelfristigen Fonds- und Gesellschaftsperformance. Das Variable Vergütungskonzept gilt für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einschließlich der Geschäftsführer. Im Folgenden wird dieser Personenkreis als „Mitarbeiter“ bezeichnet.

Alle Mitarbeiter werden nach dem gleichen unternehmensweiten System entlohnt, welches unabhängig von der Leistung einzelner Produkte/Bereiche ist und auch relativ unabhängig von der kurzfristigen Performance einzelner Fonds. Somit erfolgt auch die Entlohnung von Mitarbeitern mit Kontrollfunktionen unabhängig von der Leistung der von ihnen kontrollierten Geschäftsbereiche.

Die Vergütungspolitik der Gesellschaft basiert bei der Gesamtvergütung auf einer Bewertung der Leistung des betreffenden Mitarbeiters als auch des Gesamtergebnisses der Verwaltungsgesellschaft. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden sowohl finanzielle als auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Die Gesamtvergütung ist nicht mit der Leistung der jeweiligen Abteilung verbunden, da die Gesellschaft sehr klein ist und entsprechend auch nur wenige, kleine Teams und formal keine Abteilungen hat. Die Vergütung hängt auch nicht direkt von einzelnen OGAW ab. Die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander, wobei der Anteil des festen Bestandteils an der Gesamtvergütung hoch genug ist, um in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten völlige Flexibilität zu bieten, einschließlich der Möglichkeit, auf die Zahlung einer variablen Komponente zu verzichten.

Die Erfolgsmessung, anhand derer die variable Vergütungskomponenten berechnet werden, schließt indirekt einen umfassenden Berichtigungsmechanismus für laufende und künftige Risiken ein. 60% der gesamten für die variable Vergütung zurückgestellten erfolgsabhängigen Einnahmen eines jeweiligen Jahres (Performancefees) wird über die nächsten 3 Jahre dem Pool der variablen Vergütung zugeführt.

Darüber hinaus erfolgt eine verzögerte Auszahlung der variablen Vergütung an die Mitarbeiter.

Demnach wird ein Teil der variablen Vergütungskomponente, nämlich der komplette „deferred“ Anteil, in die Anteile der Fonds der Gesellschaft investiert. Die Sperrfrist ist auf max. 3 Jahre beschränkt, da es sich bei den Fonds der Gesellschaft um sehr liquide Fonds mit überwiegend kurzem bis mittlerem Anlagehorizont handelt. Durch diese Sperrfristpolitik setzt die Gesellschaft das Ziel um, die Anreize an den Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten OGAW sowie den Interessen der OGAW-Anleger auszurichten.

Die variable Vergütung, einschließlich des zurückgestellten Anteils, wird nur dann ausgezahlt, wenn sie angesichts der Finanzlage der Gesellschaft insgesamt tragbar und aufgrund der Leistung der betreffenden Teams, des OGAW und der betreffenden Person gerechtfertigt ist. Eine schwache oder negative finanzielle Leistung der Gesellschaft führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die Gesellschaft verfügt für bestehende Mitarbeiter über keine freiwilligen Altersversorgungsregelungen, welche Teil der Variablen Vergütungen sind, es sei denn, es handelt sich um Zusagen aus der Zeit vor dem Inkrafttreten dieser Vergütungspolitik. Aktuelle Geschäftsleiter bzw. „Key Employees“ verfügen über keine speziellen Altersversorgungsregelungen.

Die Mitarbeiter sind verpflichtet, keine persönlichen Hedging-Strategien oder vergütungs- und haftungsbezogenen Versicherungen einzusetzen, um die in ihren Vergütungsregelungen verankerten risikoorientierten Effekte zu unterlaufen.

In den Bereichen Risikomanagement und Compliance gibt es keine höheren Führungskräfte, die nicht der Geschäftsleitung angehören, daher sind gesonderte Regelungen für solche Personen nicht erforderlich.

Im Rahmen der jährlichen Überprüfung wurde die Bezugnahme auf Institutsvergütungsverordnung gestrichen.

Folgende Änderungen sind zwischen dem Vergütungspolitik 2018 und Vergütungspolitik 2017 erfolgt:

Anpassungen im Abschnitt 3.4 wegen Artikel 14b Abs. 1 m) und n) der Richtlinie 2009/65/EG

Frankfurt am Main, 8. April 2020

La Française Asset Management GmbH
Geschäftsleitung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ETF-PORTFOLIO GLOBAL - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main*, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main* sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der *Aufsichtsrat* der *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main* ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main* zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main*, abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main*, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main*, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *La Française Asset Management GmbH, Frankfurt am Main*, nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 8. April 2020

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Unterschrift)

Schliemann
Wirtschaftsprüfer

ANGABEN ZUR GESELLSCHAFT

La Française Asset Management GmbH

[seit 13.03.2019]

(vormals Veritas Investment GmbH)

mainBuilding

Taunusanlage 18

60325 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69. 97 57 43 -0

Fax: +49 (0) 69. 97 57 43 -81

info-am@la-francaise.com

www.la-francaise-am.de

Haftendes Eigenkapital

€ 2,6 Mio., Stand 31.12.2019

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital

€ 2,6 Mio., Stand 31.12.2019

Gesellschafter

Veritas Portfolio GmbH & Co. KG,

Frankfurt am Main

Geschäftsführer

Hauke Hess, 20148 Hamburg (bis 15.08.2019)

Dr. Dirk Rogowski, 22941 Bargteheide (bis 18.03.2019)

Aurélie Fouilleron Masson, 92100 Boulogne, Frankreich

(seit 18.03.2019)

Hosnia Said, 61440 Oberursel

Pascal Traccucci, 92100 Boulogne, Frankreich

(seit 15.05.2019)

Verwahrstelle

Zweigstelle Frankfurt am Main der

Société Générale S.A., Paris

Neue Mainzer Straße 46-50

60311 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: € 63,1 Mrd.,

Stand 31.12.2019

Wirtschaftsprüfer

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,

Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Philippe Verdier

Chief Financial Officer

Group La Française,

Paris

Vorsitzender

Laurent Jacquier-Laforge

Chief Investment Officer Equity

Group La Française,

Paris

Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Siegfried Jaschinski

(bis 28.02.2019)

Verwaltungsrat

Augur Capital Advisors S.A.,

Munzbach

Dr. Sybille Hofmann

(seit 01.03.2019)

unabhängige Aufsichtsrätin

Verbandsmitglied bei

BVI Bundesverband

Investment und Asset Management e.V.,

Frankfurt am Main



LA FRANÇAISE
ASSET MANAGEMENT

La Française Asset Management GmbH

mainBuilding
Taunusanlage 18
60325 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69.97 57 43 -0
Fax: +49 (0) 69.97 57 43 -81
info-am@la-francaise.com
www.la-francaise-am.de